

	Saldo Haushaltsjahr	Saldo Vorjahr	Differenz	Erläuterung
Sonstige Sonderposten	273.737,56	220.822,02	52.915,54	Zugänge: - 59,1 Tsd. € Umgliederung Straßen- baulast für Grundstücke - Minderung der Sonderposten erfolgt analog dem Abschreibungsverfahren des entsprechenden Vermögens- gegenstandes
Anzahlung auf Sonderposten	2.608.891,24	4.081.328,56	-1.472.437,32	Zugänge: - 186 Tsd. € Vereinshaus Preußen - 127 Tsd. € Gemeindehaus Kohlsdorf - 163 Tsd. € Rouanetstraße - 88 Tsd. € Berliner Str. 15/16 - 196 Tsd. € zukünftige Investitionen Projekt soziale Stadt Abgänge Aktivierung: - 1.752 Tsd. € Burg Ostmauer - 163 Tsd. € Radweg Bornow OD - 605 Tsd. € Hufenfeld - 193 Tsd. € Am Graben Weiterführung: - 291 Tsd. € GS I - 76 Tsd. € Rouanetstraße - 602 Tsd. € Vorsteherhaus - 4 Tsd. € Bahnhofstr. 33 - 72 Tsd. € zuk. Investitionen Burg - 680 Tsd. € zukünftige Investitionen Projekt Stadtsanierung - 119 Tsd. € Kunstarchiv
Pensions- und Beihilfe- rückstellung und ähnliche Verpflichtungen	2.008.393,77	2.087.838,13	-79.444,36	- Zuführung und Inanspruchnahme lt. Berechnung Pensionskasse - Zuführung und Inanspruchnahme aus ATZ Verträgen und Vertragsänderungen (Detailangaben siehe Anlage)
Sontige Rückstellungen	463.543,53	607.697,08	-144.153,55	- Zuführung und Inanspruchnahme für Prüfkosten Jahresabschluss - Inanspruchnahme Rückstellung für Wohnpark Ringstraße - Zuführung Rückstellung für Kegel- verein (Detailangaben siehe Anlage)
Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten	1.475.523,50	1.649.178,74	-173.655,24	- ordnungsgemäße Tilgung be- stehender Kredite
Sonstige Verbindlichkeiten	265.036,07	331.891,83	-66.855,76	- 64 Tsd. Rückzahlungen aus Sicher- heitseinbehalten - 25 Tsd. Erhöhung Bestand an Beeskowgutscheinen
passive Rechnungsab- grenzung	420.381,75	409.417,94	10.963,81	- 34,3 Tsd. Umbuchung mehrjährige Grabgebühren Friedhöfe Beeskow und Ortsteile in RAP - 47,3 Tsd. € Auflösung RAP Um- buchung in Erträge Grabgebühren 2016 Friedhöfe Beeskow und Ortsteile

<b>Passiva</b>					
	Saldo Haushaltsjahr	Saldo Vorjahr	Differenz	Erläuterung	
Rücklagen aus Überschüssen ordentliches Ergebnis	13.359.401,79	11.960.978,85	1.398.422,94	- ordentliches Ergebnis aus Jahresabschluss	
Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	-316.072,55	-79.850,26	-236.222,29	- außerord. Ergebnis aus Jahresabschluss	
SoPo Zuweisung Land	52.700.888,80	51.525.152,27	1.175.736,53	Zugänge Aktivierung: - 76,0 Tsd. € Dorf- u. Spielplatz Neuen- dorf - 60,0 Tsd. € FUK Bethanien - 827,1 Tsd. € Hufenfeld - 275,5 Tsd. € Spielplatz an der Stadtmauer - 1.464,0 Tsd. € Burg Ostmauer - 325,0 Tsd. € Bodelschwinghstraße - 27,1 Tsd. € Am Graben - 133,2 Tsd. € Bornower Berg - 72,9 Tsd. € Zeppelinstraße - 28,0 Tsd. € Schillerstraße - 502 Tsd. € Bewertung Aufbauten Umgliederung Straßenbaulaust Lübbener Chaussee - Minderung der Sonderposten erfolgt analog dem Abschreibungsverfahren des entsprechenden Vermögens- gegenstandes	
SoPo Zuweisung Bund	1.339.435,94	451.343,62	888.092,32	Zugänge Aktivierung: - 137,7 Tsd. € Spielplatz an der Stadtmauer - 607,9 Tsd. € Burg Ostmauer - 162,5 Tsd. € Bodelschwinghstraße - 13,5 Tsd. € Am Graben - Minderung der Sonderposten erfolgt analog dem Abschreibungsverfahren des entsprechenden Vermögens- gegenstandes	
SoPo aus Zuweisung privater Unternehmen	148.949,25	168.730,91	-19.781,66	- Minderung der Sonderposten erfolgt analog dem Abschreibungsverfahren des entsprechenden Vermögens- gegenstandes	
SoPo aus Beiträgen	26.762,04	27.148,53	-386,49	Zugänge Aktivierung: - 258,2 Tsd. € Am Graben - 70,6 Tsd. € OD Bornow - 85,1 Tsd. € Zeppelinstraße - 62,3 Tsd. € Schillerstraße - Minderung der Sonderposten erfolgt analog dem Abschreibungsverfahren des entsprechenden Vermögens- gegenstandes	



	Saldo Haushaltsjahr	Saldo Vorjahr	Differenz	Erläuterung
Betriebs- und Geschäftsausstattung	525.020,46	544.435,09	-19.414,63	Zugänge Bereich Betriebs- und Geschäftsausstattung - 49,6 Tsd. € für Anschaffung Drucker, Whiteboard, elektrische Anzeigetafel, Schränke, Wärmebildkamera, Kopierer, MSA Prüfstation, Musikinstrumente Abgänge Bereich Betriebs- und Geschäftsausstattung - lt. Inventur diverse PC, Kopierer, Mobiliar, PC-Schülerarbeitsplätze (GS 1) Zugänge Bereich GWG: - 22,8 Tsd. € z. B. Turnmatten, Schränke, Fernseher, Bänke - 32,6 Tsd. € Aktivierung PC-Schüler- arbeitsplätze (GS 1) - Verminderung Bestand durch normale AfA
geleistete Anzahlungen/ Anlagen im Bau	3.927.637,07	5.179.676,32	-1.252.039,25	Weiterführung AIB: - Kunstarchiv, Anbau Lift Kita Kiefernzwerg, Walkmühlengraben, Sanierung GS 1, Burg Vorsteherhaus, Bahnhofstr. 33/34, Berliner Str. 15/16, Gemeindehaus Kohlsdorf, Vereinshaus Gartenstraße, Rouanetstraße, Außenanlage Burg Beeskow,  Aktivierungen: - Spielplatz Kita Biene Maja, Burg Ostmauer, FUK Bethanien, Dorfplatz Neuendorf, Straßenbau am Graben, Radwegbau Bornower Berg, Geh-/Radweg OD Bornow, Straßenbau Bodelschwingh- straße, Erschließung Hufenfeld, Schiller- straße, Zeppelinstraße, Heizungs- erweiterung SFZ, Spielplatz Fröbelpark, Spielplatz Kita Spreespatzen, Hubschrauber- landeplatz (SFZ)  Neue AIB: - Neubau Feuerwehr Neuendorf, Sanierung GS 2, Aufzug GS 1, Straßenbau Kohlsdorf, Zufahrt Friedhof Radinkendorf  - 11,3 Tsd. € Bestand Anzahlung auf Telefonanlage Rathaus
Ausleihungen Inland	517.128,55	469.120,55	48.008,00	- ordnungsgemäße Tilgung der Ausleihung Ruderverein, Eigenheimförderung und Kino, Arztpraxis tilgte in 2017 - 20,0 Tsd. € neue Ausleihung Museum - 76,5 Tsd. € Einbuchung Neuverträge, 11,9 Tsd. € Erlass Verträge Eigenheim- förderungen
Ausleihungen verb. Unter- nehmen	100.000,00	0,00	100.000,00	- 100 Tsd. € Ausleihung b.w.v. (Geldanlage)

	Saldo Haushaltsjahr	Saldo Vorjahr	Differenz	Erläuterung
Grundstücke/Bauten des Infrastrukturvermögen	50.597.761,09	48.474.843,17	2.122.917,92	Zugang: - 39,4 Tsd. € Umstufung Grdst. Übertragung Straßenbaulast von Bundesstraßenverwaltung - 14,4 Tsd. € Umbuchung Grundstück für Fröbelspielplatz Zugang Bereich Entwässerungsanlagen: - 38,4 Tsd. € Hufenfeld - 47,8 Tsd. € Bodelschwinghstraße - 73,9 Tsd. € Am Graben - 253,4 Tsd. € Zeppelinstraße - 39,0 Tsd. € Schillerstraße Zugang Bereich Straßennetz: - 808 Tsd. € Hufenfeld - 383 Tsd. € Bodelschwinghstraße - 264 Tsd. € Am Graben - 74 Tsd. € Zeppelinstraße - 184 Tsd. € Rad-Gehweg OD Bornow - 84 Tsd. € Schillerstraße - 502 Tsd. € Aufbauten Lübbener Chaussee auf Grund Übertragung Straßenbaulast von Bundesstraßenverwaltung im Bereich Straßennetz (gleichzeitig wurde in selber Höhe ein Sonderposten aktiviert) Zugang Bereich Bauten Infrastrukturvermögen: - 10,9 Tsd. € Schillerstraße - 72,5 Tsd. € Hufenfeld - 20,6 Tsd. € Spielplatz an der Stadtmauer - 33,7 Tsd. € Bodelschwinghstraße - 26,6 Tsd. € Am Graben - 12,9 Tsd. € Zeppelinstraße - 70,5 Tsd. € OD Bornow Zugang Bereich Bauten Sonderflächen: - 29,9 Tsd. € Hubschrauberlandeplatz - 7,0 Tsd. € Heizungserweiterung SFZ - 120,8 Tsd. € Dorf- u. Spielplatz Neuen-dorf - 336,3 Tsd. € Fröbelspielplatz Abgang Bereich Grundstücke Infrastrukturvermögen: - Verkauf Grst. Oegelner Bahnhof, Hannemannei, Schneeberger Weg Abgang Bereich Bauten Sonderfläche: - 0,9 Tsd. € Ausbuchung alte Spielgeräte Fröbelspielplatz - Verminderung Bestand durch normale AfA
Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	455.096,55	563.298,33	-108.201,78	- 5,3 Tsd. € Kauf Rasentraktor - Verminderung Bestand durch normale AfA

## Wesentliche Abweichungen in der Bilanz zum 31.12.2016 gegenüber 31.12.2015

Die Bilanzsumme im Haushaltsjahr 2016 beträgt 131.474.079,69 €, im Haushaltsjahr 2015 129.785.418,30 €.

Somit liegt eine Veränderung in Höhe von 1.688.661,39 € vor. Die wesentlichen Abweichungen werden nachfolgend erläutert.

### Aktiva

	Saldo Haushaltsjahr	Saldo Vorjahr	Differenz	Erläuterung
Immaterielle Vermögensgegenstände	18.335,11	23.659,17	-5.324,06	Zugang: - 7,6 Tsd. € Kauf Lizenzen für Archikart, CCDMS, Sophoz - Verminderung Bestand durch normale AfA
unbebaute Grundstücke und Rechte	2.280.887,87	2.284.830,30	-3.942,43	Zugang: - Ankauf Grst. Spreewiesen - Ankauf Gartenfläche für Renaturierung Luch, Vermessungskosten - 19 Tsd. € Umstufung Grdst. Übertragung Straßenbaulast von Bundesstraßenverwaltung Abgang: - Umbuchung Grundstück auf Infrastrukturvermögen für Spielplatzneubau - Ackerfläche für Tauschgeschäft Hufenfeld
Bebaute Grundstücke und Rechte	44.267.933,76	42.153.566,97	2.114.366,79	Zugang: - 199 Tsd. € Aktivierung Spielplätze Kita Biene Maja und Spreespatzen im Bereich Gebäude für soz. Einrichtungen - Tauschgeschäft Ostvorstadt, Grundstück Weststraße im Bereich Grundstücke Dienstgebäude - Ankauf Aufbauten Weststraße im Bereich Grdst. Dienstgeb. - 1.878 Tsd. € Aktivierung Burg Ostmauer im Bereich Betriebsgebäude - 901 Tsd. € Aktivierung FUK Bethanien im Bereich Betriebsgebäude Abgang: - Ausbuchung Restbestand Leibrente wegen Tod Bezieherin im Bereich Grundstücke Kulturinstitutionen - Tauschgeschäft Ostvorstadt im Bereich Grundstücke Dienstgebäude - 40,7 Tsd. € Abriss Gebäude Ostvorstadt (Verkauf Grst. In 2017) im Bereich Betriebsgebäude - Verminderung Bestand durch normale AfA



<b>Finanzerträge/Finanzaufwendungen</b>						
			<b>Saldo Haushaltsjahr</b>	<b>Saldo Vorjahr</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Erläuterung</b>
Zinsen und sonstige Finanzerträge			68.495,39	135.382,08	-66.886,69	- geringere Zinserträge für Tagesgeld- konten - Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			23.410,83	45.286,76	-21.875,93	- Minderaufwendungen für Zinsen gegenüber von Kreditinstituten und Erstattungszinsen
<b>außerordentliche Erträge/außerordentliche Aufwendungen</b>						
			<b>Saldo Haushaltsjahr</b>	<b>Saldo Vorjahr</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Erläuterung</b>
außerordentliche Erträge			405.201,15	257.991,15	147.210,00	- Mehrerträge auf Grund der großen Nachfrage an Baugrundstücken - Verkäufe von Baugrundstücken : Bahrendorfer Straße Am Oegeler Bahnhof Wacholderring Ringstraße Hannemannei - Verkauf bebaute Grundstücke: Berliner Straße
außerordentliche Aufwendungen			641.423,44	285.898,10	355.525,34	- erheblicher Mehraufwand für Abgang Restbuchwert bei Grund- stücksverkäufen Ringstraße, Hanne- mannei (Gesamtwert Verlust: 210 Tsd. €)

Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
				Saldo Haushaltsjahr	Saldo Vorjahr	Abweichung	Erläuterung
Personalaufwendungen				1.779.761,68	1.737.912,75	41.848,93	- Mehraufwendungen auf Grund von tariflichen Steigerungen - Minderaufwendungen für Zuführung in Rückstellung ATZ
Versorgungsaufwendungen				-144.250,92	-92.733,01	-51.517,91	- höhere Erträge für Inanspruchnahme Rückstellungen ATZ
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				3.101.145,39	2.713.919,75	387.225,64	- Mehraufwand für die Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen auf Grund Umstellung Rathausbeleuchtung auf LED - Mehraufwand für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens auf Grund von Baum- pflegearbeiten und Baumkontrolle - Mehraufwand für die Unterhaltung von Straßen und Wegen; Umbuchung nicht aktivierungsfähiger Aufwendungen für die Erschließung Hufenfeld - Mehraufwand für Aufwendungen für Beschäftigte auf Grund von Seminaren und langfristige Fortbildungen - Mehraufwand für Eisbahn zum Weihnachtsmarkt (erstmalig)
Abschreibungen				2.924.576,21	2.831.187,93	93.388,28	- Mehraufwand für die Abschreibung auf Sachanlagen, zahlreiche Aktivierungen im Bereich Straßenbau
Transferaufwendungen				5.228.585,76	4.875.607,15	352.978,61	- Mehraufwand für Zuschüsse an übrige Bereich auf Grund von Abrissarbeiten Ostvorstadt und Kiefernweg - Mehraufwand im Bereich Stadt- sanierung für nichtförderfähige Kosten - Mehraufwand für Zuschuss Musik- museum (Erhöhung um 20 Tsd. €) - Mehraufwand für allgemeine Um- lagen an Gemeinden; Kreisumlage
sonstige ordentliche Aufwendungen				216.187,42	447.183,86	-230.996,44	- Minderaufwendungen im Bereich Erstattungen an Gemeinden für Schulumlagen - Minderaufwendungen für Er- stattungen an private Unternehmen, keine Aufwendungen für Investor Bahrendorfer Berg - Minderaufwendungen für Kita- Umlagen - Erträge aus der Auflösung der Rückstellung Grundstück Ring- straße



<b>7. Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>					
Diese Zahlungsposition umfasst alle Auszahlungen im der Investitionstätigkeit der Stadt Beeskow.					
Dazu zählen:					
- Auszahlungen für Baumaßnahmen					
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Sachanlagevermögen					
Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
785100- 785117	Auszahlung für Hochbaumaß- nahmen	3.742.000,00	3.226.993,98	515.006,02	- Verzögerungen bei Stellungen von Schlussrechnungen
785200	Auszahlung für Tiefbaumaß- nahmen	1.939.900,00	1.653.284,29	286.615,71	- Verzögerungen bei Stellungen von Schlussrechnungen
783100	Auszahlung für Sachanlagever- mögen	151.000,00	120.699,53	30.300,47	- Auszahlung für Digitalfunk Feuerwehr verschob sich auf 2017
786520	Ausleihungen	0,00	100.000,00	-100.000,00	- Ausleihung b.w.v.
786830	Ausleihungen	0,00	84.600,00	-84.600,00	- neue Ausleihungen für Musik- museum und Eigenheimförderung
<b>8. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>					
Als Auszahlungen im Bereich der Finanzierungstätigkeit werden die Tilgungen von Investitions- krediten erfasst.					
Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.					

Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
731710	Zuschüsse MAE	165.200,00	139.564,50	25.635,50	- Einsparungen für Zuschüsse im Gebäudemanagement, Heimat- und Kulturpflege, sowie Bootshaus
731800	Zuschüsse in übrigen Bereichen	896.300,00	537.146,54	359.153,46	- Minderauszahlungen für Zuschüsse Bibliothek - Minderauszahlungen für Projekt soziale Stadt - Zuschüsse für Eigenheimbauer werden zum Jahresabschluss über Ausleihungen gebucht
731810	Zuschüsse	279.100,00	257.257,62	21.842,38	- Minderauszahlungen für den Bäderbus
731893	Zuschüsse Musikmuseum	90.000,00	70.000,00	20.000,00	- 20 Tsd. € Umbuchung als Ausleihung
<b>5. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen</b>					
Diese Aufwendungen ergeben durch Inanspruchnahme von Fremdkapital.					
Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.					
<b>6. Sonstige Auszahlungen</b>					
Diese Auszahlungen stellen ein Sammelposten für mögliche sonstige Auszahlungen dar.					
Dazu zählen:					
- Auszahlungen für SSV, Dienstberatungen, Wehrleitung, Bereitschaft, Wahlen					
- Auszahlungen für Telefon, Porto Büromaterial, Städtepartnerschaft, Öffentlichkeitsarbeit, Kontoführung					
- Auszahlungen für Schwimmunterricht, Schulwanderungen, Schulkosten					
- Auszahlungen an private Unternehmen (hier Investor Erschließung Bahrendorfer Berg)					
- periodenfremde Auszahlungen					
Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
743100	Geschäftsaufwendungen	40.600,00	27.734,48	12.865,52	- Einsparungen für Auszahlg. in alle Produktbereichen
745200	Erstattungen an Gemeinden	48.500,00	36.337,19	12.162,81	- Minderung Auszahlung für auswärtig untergebrachte Kitakinder





Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
681003/ 681103	Investitionszuwendungen vom Bund/Land	28.000,00	0,00	28.000,00	- Fördermittel werden auf Konto
681005/ 681105		350.000,00	0,00	350.000,00	für zukünftige Investitionen erfasst
681007/ 681107	Invenst. Berliner Str. 15/16 Land/Bund	200.000,00	44.500,00	155.500,00	- Verzögerungen bei Rechnungslegung der Gewerke, daher geringere Umbuchung von Fördermitteln
		200.000,00	44.500,00	155.500,00	
681100	Investitionszuschuss vom Land	746.500,00	591.671,86	154.828,14	- Umbuchung Fördermittel Erschließung Hufenfeld als nicht aktivierungsfähige Erträge
681800	Investitionszuschüsse Dritter	50.000,00	0,00	50.000,00	- Umbuchung Saldo auf Konto Investitionszuwendungen vom Land (vorher Falschbelegung)
682110	Einzahlungen aus Verkäufe Grundstücke	340.000,00	400.201,15	-60.201,15	- große Nachfrage an Baugrundstücken
686830	sons. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.500,00	36.592,00	-29.092,00	- Umbuchungen in Konto Ausleihungen für Eigenheimförderung und Rückzahlungen sonstiger Ausleihungen
<b>10. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>					
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit beinhaltet die Kreditaufnahmen für die Investitionstätigkeit der Stadt Beeskow.					
Im Jahr 2016 erfolgten keine Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten.					
<b>Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Finanzaufwendungen und außerordentliche Aufwendungen</b>					
<b>1. Personalaufwendungen</b>					
Personalauszahlungen sind alle Auszahlungen, die unmittelbar mit der Beschäftigung von Beamten, Angestellten, Arbeitern und sonstigen Beschäftigten in der Verwaltung zusammenhängen.					
Dazu zählen:					
- Auszahlungen der Vergütung, AG-Anteil zur Sozialversicherung, Beihilfekasse der Beamten					



### 3. Sonstige Transfeinzahlungen

Diese Einzahlungen werden in der Stadt Beeskow nicht realisiert.

### 4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte fallen alle öffentliche Abgaben, denen eine konkrete Gegenleistung gegenübersteht (Gebühren) oder die dem Ersatz des Aufwands für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen (Beiträge) dienen.

Dazu zählen:

- allg. Verwaltungsgebühren, z. B. kostenpflichtige Einsätze, EMA, Gewerbeamt, Standesamt
- Erträge Schiedsstelle, Fundsachen, Gutscheine IGIS (Beeskow-Gutscheine)
- Milchgeld (ab 2018 in privatrechtliche Leistungsentgelte)
- Verwarn- und Bußgelder (ab 2018 in sonstige ordentliche Einzahlungen)
- Benutzungsgebühren Obdachlosenheim
- Gebühren für Regenentwässerung, Straßenreinigung, Winterdienst, Wasser- und Bodenverband, Friedhofsgebühren, Haus des Gastes, Sporthallen, Sondernutzungen, Bootsliegenplätze

Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
631120	Ertrag IGIS Altstadt	200.100,00	216,00	199.884,00	- Einzahlungen für Gutscheine werden in der Bilanz auf der Passivseite abgebildet (Buchungstechnisch unterjährig nicht anders möglich, Produkt 51100)

### 5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Als privatrechtliche Leistungsentgelte werden diejenigen Entgelte, für die eine konkrete Gegenleistung erbracht wird, ausgewiesen.

Dazu zählen:

- Mieten und Pachten im Immobilienbereich, Standmieten Markt, Gebühren für Übernachtungen, Garagen, Jagd, Fischerei, Landwirtschaft, Minigolf
- Einzahlungen aus Einnahmen Frühstück Bootshaus

Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.

### 6. Kostenumlagen und Kostenerstattungen

Die Stadt Beeskow erhält für Auszahlungen, die sie für eine andere Stelle erbracht hat, Erstattungen.

- Schulumlagen von Gemeinden, Umlagen Schulträger, Erstattungen Elternanteile Schulbücher
- Einzahlungen Kita- und Hortbetreiber
- Einzahlungen Gefahrenabwehr, Ausgleichsbeträge Sanierung, Erträge Stadtumbau und soziale Stadt, Versicherungen

Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.

## Erläuterung zur Finanzrechnung Stadt Beeskow 2016

Die Stadt Beeskow schließt in 2016 mit einem Bestand an Zahlungsmitteln i. H.v. 7.151.268,66 € ab. Der fortgeschriebene Ansatz i. H. v. wird um 1.036.940,34 € überschritten.  
Nachfolgend werden die wesentlichen Abweichungen erläutert.

### Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Finanzierungstätigkeit und Investitionstätigkeit

#### 1. Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden.

Dazu zählen:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer
- Gemeindeanteil Einkommen- und Umsatzsteuer
- Vergütungs- und Hundesteuer
- Familienlastenausgleich

Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.

#### 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter die Zuwendungen fallen Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung der Aufgaben und Zuschüsse erhält die Stadt Beeskow von privaten Personen, Personenvereinigungen und Kapitalgesellschaften.

Dazu zählen:

- Schlüsselzuweisungen
- Schullastenausgleich, Zuwendungen für übertragene Aufgaben
- Einnahmen Seniorenbeirat
- Zuweisung vom Bund und Land für Stadtsanierung, soziale Stadt, Bahnübergänge, lfd. Zwecke
- Lernmittelzuschuss und Schulsozialfond, Zuweisung Jugendarbeit vom Landkreis, lfd.
- Zuweisungen von Gemeinden
- Zuweisungen für Kriegsgräber- und Klimaschutzprojekte
- Spenden von Dritten für Familienbündnis, Seniorenbeirat und Ortsteile

Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
614100	Zuweisungen soziale Stadt	312.000,00	106.223,32	205.776,68	- die Differenz ergibt sich aus dem Produkt Stadtumbau (51100), es wurden Fördermittel i. H. v. 196 Tsd. € in Anzahlung auf Sonderposten für zukünftige Investitionen umgebucht
614110	Zuweisungen Stadtumbau	173.600,00	104.283,50	69.316,50	- die Differenz ergibt sich aus dem Produkt Stadtumbau, geplante Zuweisung für den Abriss Kiefernweg wurden nicht realisiert



<b>7. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>					
Diese Aufwendungen ergeben durch Inanspruchnahme von Fremdkapital.					
Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.					
<b>8. Außerordentliche Aufwendungen</b>					
Sie beruhen auf unvorhersehbare, seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen, die außerdem im Einzelfall von wesentlicher Bedeutung für die Stadt Beeskow sein müssen.					
Dazu zählen:					
- Verluste aus dem Verkauf von Grundstücken					
<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>fortgeschriebener Ansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Differenz</b>	<b>Erläuterungen</b>
593100	außerordentlicher Aufw. Vermögensveräußerung	533.700,00	560.077,90	-26.377,90	- Verlust aus Verkauf Grundstück Ringstraße (197 Tsd. € Abgang Restbuchwert) - Rückstellung für den Verkauf wurde in der Eröffnungsbilanz berücksichtigt und teilweise in Anspruch genommen

Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
531710	Zuschüsse MAE	165.200,00	139.564,50	25.635,50	- Einsparungen für Zuschüsse im Gebäudemanagement, Heimat- und Kulturpflege, sowie Bootshaus
531800	Zuschüsse in übrigen Bereichen	896.300,00	537.146,54	359.153,46	- Minderausgaben für Zuschüsse Bibliothek - Minderausgaben für Projekt soziale Stadt - Zuschüsse für Eigenheimbauer werden zum Jahresabschluss über Ausleihungen gebucht - 20 Tsd. € geplanter Zuschuss für Stadtarchiv wurden nicht verwendet
531810	Zuschüsse	279.100,00	257.257,62	21.842,38	- Einsparung Kosten für den Bäderbus
531893	Zuschüsse Musikmuseum	90.000,00	35.000,00	55.000,00	- 20 Tsd. € Umbuchung als Ausleihung - 35 Tsd. € Umbuchung auf RAP 'vorgezogener Zuschuss für 2017
<b>6. Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>					
Diese Aufwendungen stellen ein Sammelposten für mögliche sonstige Aufwendungen dar.					
Dazu zählen:					
- Aufwendungen für SSV, Dienstberatungen, Wehrleitung, Bereitschaft, Wahlen					
- Aufwendungen für Telefon, Porto Büromaterial, Städtepartnerschaft, Öffentlichkeitsarbeit, Kontoführung					
- Aufwendungen für Schwimmunterricht, Schulwanderungen, Schulkosten					
- Aufwendungen an private Unternehmen (hier Investor Erschließung Bahrendorfer Berg)					
- Zuführung und Inanspruchnahme für sonstige Rückstellungen (Schulsozialfond, Kriegsgräber, Grundstücke)					
- periodenfremde Aufwendungen					
Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
543100	Geschäftsaufwendungen	40.600,00	27.734,48	12.865,52	- Einsparungen für Aufwend. in alle Produktbereichen
545200	Erstattungen an Gemeinden	48.500,00	36.337,19	12.162,81	- Minderung Kosten für auswärtig untergebrachte Kitakinder
549491	Inanspruchnahme von Rückstellungen	-150.000,00	-172.425,74	22.425,74	- für die Verkauf von Grundstücken an der Ringstraße wurde erheblicher Verlust aus Abgang Restbuchwert erfasst, daher Teilauflösung der Rückstellung aus EÖB - Inanspruchnahme Rückstellg. für Jahresabschluss 2012 und Schulsozialfond



Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
515100	Zuführung Pensionsrückst.	15.000,00	0,00	15.000,00	- noch keine Pensionsansprüche für aktive Beamte
<b>3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>					
Unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fallen alle Aufwendungen für die Wartung, Reparatur, Instandhaltung und Bewirtschaftung des Sachanlagevermögens.					
Dazu zählen:					
- Unterhaltung städtischer Immobilien und Grundstücke, Friedhöfe					
- Straßen- und Gehwegsunterhaltung, einschl. Reinigung und Winterdienst, Straßenbeleuchtung					
- Baumkontrollen, Baumpflege, Grünflächenpflege, Unterhaltung Spielplätze					
- Unterhaltung und Erwerb Ausstattungen und EDV					
- Leasingvertrag Auto					
- Heizkosten, Energie, Wasser und Müllkosten					
- Versicherungen, Fahrzeugkosten, Weiterbildungen, Bürobedarf, Porto, Telefon					
- Wachschatz, Kosten Gehaltsabrechnung Arbeitsschutz					
Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
521100	Unterhaltung Grundstücke	444.000,00	379.932,44	64.067,56	- Umb. in Anlagenbuchhaltung - Minderausgaben in allen Produkten
521110	Pflege Kriegsgr.	34.000,00	15.180,01	18.819,99	- Minderausgabe im Bereich 55300 für die Pflege der Kriegsgäber
522110	Unterhaltung Straßen	731.500,00	727.844,94	3.655,06	- Mehrausgaben für Erschließ. Hufenfeld (nicht Aktivierungs- fähig)
524110	Heizkosten	139.900,00	104.332,85	35.567,15	- Einsparungen
524120	Energie	206.200,00	186.237,16	19.962,84	- Einsparungen
524140	Reinigung/Müll sons.	123.200,00	100.243,14	22.956,86	- Einsparungen
529100	Dienstleistung.	127.300,00	100.769,86	26.530,14	- im Bereich Klimaschutz 10 Tsd. € Minderausgaben - Minderausgaben i.H.v. 11 Tsd. € für Druck von Pässen und Ausweisen - keine Ergebnisbuchung, da wegen Falschbelegung neue Konten angelegt wurden 524180-524185

Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
493100	Erträge Veräuß.	340.000,00	405.201,15	-65.201,15	- Erträge für Grundstücksverkäufe mussten umgebucht werden (aus Konto 51111.459100)
<b>Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Finanzaufwendungen und außerordentliche Aufwendungen</b>					
<b>1. Personalaufwendungen</b>					
Personalaufwendungen sind alle Aufwendungen, die unmittelbar mit der Beschäftigung von Beamten, Angestellten, Arbeitern und sonstigen Beschäftigten in der Verwaltung zusammenhängen.					
Dazu zählen:					
- Vergütung, AG-Anteil zur Sozialversicherung, Beihilfekasse der Beamten					
- Zuführung Beihilferückstellung für aktive Beamte					
- Zuführung und Inanspruchnahme für Rückstellungen zur ATZ					
- Zuführung und Inanspruchnahme für Resturlaub und Gleitzeit					
Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
501200	Vergütg. Tarif. Beschäftigter	1.145.700,00	1.214.319,61	-68.619,61	- Wechsel Mitarbeiter in ATZ - geringere Tarifierhöhung
503200	SV tariflich Beschäftigter	320.700,00	254.672,41	66.027,59	- Wechsel Mitarbeiter in ATZ - geringere Tarifierhöhung
507200	Inanspruchnahme ATZ	0,00	-53.851,46	53.851,46	- fehlende Planansätze auf Grund ausstehender Jahresabschlüsse
508200	Inanspruchnahme Urlaub/Gleitzeit	-20.000,00	-61.606,64	41.606,64	- fehlende Planansätze auf Grund ausstehender Jahresabschlüsse
<b>2. Versorgungsaufwendungen</b>					
Hierunter fallen alle Bezüge der aus dem Dienst ausgeschiedenen Mitarbeiter (Versorgungsempfänger).					
Dazu zählen:					
- Zuführung und Inanspruchnahme für Pensionen und Beihilfen					
- Inanspruchnahme für den Aufstockungsbetrag ATZ					

Dazu zählen:					
- Konzessionsausgaben, Erstattungen von Steuern, Erträge aus Vermögensveräußerung					
- Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten					
- Erträge aus Rückstellungen (ATZ, Pensionen- und Beihilfen, Gleitzeit- und Überstunden)					
- Erträge aus Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten					
- sonstige ordentliche Erträge					
- periodenfremde Erträge, Erträge aus Wertberichtigungen					
<b>Konto</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>fortgeschriebener Ansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Differenz</b>	<b>Erläuterungen</b>
458200	Erträge aus Aufl. Rückstellung	0,00	23.750,27	-23.750,27	- Vertragsveränderungen für ATZ
458300	sonstige ordentliche Erträge	0,00	34.265,13	-34.265,13	- kein Planansatz wegen ausstehender Jahresabschlüsse - Auflösung anteiliger RAP für mehrjährige Grabnutzung
459100	sonstige ordentliche Erträge	439.500,00	367.228,12	72.271,88	- Abweichung im Produkt 51111, Grundstücksverkäufe wurden in Anlagenbuchhaltung umgebucht
459130	Erträge Vorjahre	15.000,00	59.570,35	-44.570,35	- Erträge aus Sicherheitseinhalten
459210	Erträge aus Wertberichtigungen	0,00	70.609,18	-70.609,18	- wertberichtigte Forderungen, welche in 2016 niedergeschlagen wurden
<b>8. Zinsen und sonstige Erträge</b>					
Als Finanzerträge bucht die Stadt Beeskow Zinserträge aus Geldanlagen sowie Dividenden aus Aktien.					
Dazu zählen:					
- Zinserträge aus Tagesgeldkonten, Dividenden aus e.dies Aktien					
- Zinserträge aus Gewerbesteuer					
Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.					
<b>9. Außerordentliche Erträge</b>					
Sie beruhen auf unvorhersehbare, seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen, die außerdem im Einzelfall von wesentlicher Bedeutung für die Stadt Beeskow sein müssen.					
Dazu zählen:					
- Grundstücksverkäufe					

Konto	Bezeichnung	fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Differenz	Erläuterungen
431120	Ertrag IGIS Altstadt	200.000,00	120,00	199.880,00	- Erträge für Gutscheine werden in der Bilanz auf der Passivseite abgebildet (Buchungstechnisch unterjährig nicht anders möglich, Produkt 51100)
432110	Gebühren Grabnutzung mehrjährig	69.300,00	33.539,74	35.760,26	- Abweichungen treten im Produkt 55300 für mehrjährige Grabnutzungsgebühren auf, werden zum Jahresabschluss als passive RAP gebucht
437100	Aufl. Sopo privat	0,00	120.719,75	-120.719,75	- kein Planansatz wegen ausstehender Jahresabschlüsse
<b>5. Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>					
Als privatrechtliche Leistungsentgelte werden diejenigen Entgelte, für die eine konkrete Gegenleistung erbracht wird, ausgewiesen.					
Dazu zählen:					
- Mieten und Pachten im Immobilienbereich, Standmieten Markt, Gebühren für Übernachtungen, Garagen, Jagd, Fischerei, Landwirtschaft, Minigolf					
- Erträge aus Einnahmen Frühstück Bootshaus					
Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.					
<b>6. Kostenumlagen und Kostenerstattungen</b>					
Die Stadt Beeskow erhält für Aufwendungen, die sie für eine andere Stelle erbracht hat, Erstattungen.					
- Schulumlagen von Gemeinden, Umlagen Schulträger, Erstattungen Elternanteile Schulbücher					
- Erstattungen Kita- und Hortbetreiber					
- Erstattungen Gefahrenabwehr, Ausgleichsbeträge Sanierung, Erträge Stadtumbau und soziale Stadt, Versicherungen					
Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.					
<b>7. Sonstige ordentliche Erträge</b>					
Die sonstigen ordentlichen Erträge stellen ein Sammelposten für alle Ertragsarten dar, die in den bisherigen Positionen nicht abgebildet werden können.					



## Erläuterung zur Ergebnisrechnung Stadt Beeskow 2016

Die Stadt Beeskow schließt das Haushaltsjahr 2016 mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 1.162.200,65 € ab. Somit wurde der Gesamtüberschuss gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz um 508.400,65 € verbessert. Nachfolgend werden die wesentlichen Abweichungen erläutert.

### Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit, Finanzerträge und außerordentliche Erträge

#### 1. Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden.

Dazu zählen:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer
- Gemeindeanteil Einkommen- und Umsatzsteuer
- Vergnügungs- und Hundesteuer
- Familienlastenausgleich

Im Jahr 2016 gab es keine wesentlichen Abweichungen zwischen dem Ergebnis und dem fortgeschriebenen Ansatz.

#### 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter die Zuwendungen fallen Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung der Aufgaben und Zuschüsse erhält die Stadt Beeskow von privaten Personen, Personenvereinigungen und Kapitalgesellschaften.

Dazu zählen:

- Schlüsselzuweisungen
- Schullastenausgleich, Zuwendungen für übertragene Aufgaben
- Einnahmen Seniorenbeirat
- Zuweisung vom Bund und Land für Stadtsanierung, soziale Stadt, Bahnübergänge, lfd. Zwecke
- Lernmittelzuschuss und Schulsozialfond, Zuweisung Jugendarbeit vom Landkreis, lfd. Zuweisungen von Gemeinden
- Zuweisungen für Kriegsgräber- und Klimaschutzprojekte
- Spenden von Dritten für Familienbündnis, Seniorenbeirat und Ortsteile
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Rückstellungsarten	Bestand 31.12.2015	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Bestand 31.12.2016	Rückstellungskonto
<b>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>						
Pensionen	508.707,00	6.298,00	0,00	0,00	502.409,00	251100
Beihilfen	176.867,00	0,00	0,00	3.337,00	180.204,00	251200
Altersteilzeit	1.402.264,12	194.334,37	23.750,27	141.601,29	1.325.780,77	251300
<b>Sonstige Rückstellungen</b>						
Überstunden/nicht genommener Urlaub	61.606,64	61.606,64	0,00	60.133,13	60.133,13	283100
Schulsozialfond	1.669,08	1.029,56	0,00	0,00	639,52	283100
Kriegsgräber	20.388,97	0,00	0,00	4.745,70	25.134,67	283100
Jahresabschluss	53.500,00	13.000,00	0,00	10.000,00	50.500,00	283100
Bowlingbahn	0,00	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	283100
				Summe Konto:	151.407,32	
Investor Bahrendorfer Berg	35.234,00	0,00	0,00	0,00	35.234,00	283110
Ringstraße	358.699,79	158.241,18	0,00	0,00	200.458,61	283110
allgemeine ungeklärte Eigentumsverhältnisse	73.578,60	155,00	0,00	0,00	73.423,60	283110
Hinterlegung Grundschulden Ur. 356/2014	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	283110
Interessensgemeinschaft Schneeberg	2.020,00	0,00	0,00	0,00	2.020,00	283110
				Summe Konto:	312.136,21	

